

**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Herausgeber:** Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 8 (1901)

**Heft:** 22

  

**Artikel:** Bericht über die Tätigkeit des Vereins katholischer Lehrer- und Schulmänner der Schweiz pro 1900-01

**Autor:** Erni, A.

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-540297>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 30.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Bericht

## über die Tätigkeit des Vereins katholischer Lehrer- und Schulmänner der Schweiz pro 1900—01.

Von 17 Sektionen haben 15 ihre Berichte eingesandt, nämlich:  
1. Einsiedeln-Höfe, 2. March, 3. Schwyz, 4. Obwalden, 5. Altishofen,  
6. Entlebuch, 7. Hochdorf, 8. Luzern, 9. Ruswil, 10. Sursee, 11. Zug,  
12. Sensebezirk (Freiburg) 13. St. gall. Rheintal, 14. Seebezirk und  
Gaster, 15. Nidwalden.

Im Laufe des Jahres sind im Kt. Graubünden drei neue Sektionen entstanden, welche für diesmal von der Pflicht der Berichterstattung entbunden sind. Für künftig müssen wir wünschen, daß sämtliche Sektionen ihre Berichte einsenden, so daß der Generalbericht ein anschauliches Bild des ganzen Vereinslebens bieten kann. Wir wollen gerne bemerken, daß die eingesandten Berichte sehr fleißig abgefaßt sind, und bei diesem Anlasse sprechen wir den Herren Berichterstattern den wohlverdienten Dank aus. Aus den einzelnen Berichten ergibt sich folgendes:

### 1. Sektion Einsiedeln-Höfe. Berichterstatter Lehrer Reidhard.

#### a. Mitgliederzahl:

Abgang durch Tod, Austritt etc.	4 Mitglieder.
Neu Eingetretene	22 "
Bestand auf Ende September 1901	68 "

#### b. Vorstand:

Präsident: Herr Lehrer Meinrad Kälin, Einsiedeln.

Vizepräsident: Hochw. Herr P. Peter Fleischlin, Oberpfarrer,  
Einsiedeln.

Kassier: Herr Lehrer Joseph Fäßler, Oberiberg.

Aktuar: Herr Lehrer Gottl. Reidhard, Einsiedeln-Willerzell.

c. Tätigkeit: Zwei Sektionsversammlungen; Vorträge über die „Kon-  
zentration des Unterrichtes“ von Erziehungsrat A. Erni und „das Gewissen“  
von Dr. P. Gregor Koch, Einsiedeln.

### 2. Sektion March: Berichterstatter: Lehrer Winet in Galgenen.

#### a. Mitgliederzahl auf Ende September: 52.

#### b. Vorstand:

Präsident: Herr Lehrer A. Winet, Galgenen.

Kassier: Hochw. Herr M. Kälin, Pfarrer in Nuolen.

Aktuar: Herr Sek.-Lehrer Ochslin, Siebnen.

Korrespondent: Herr Lehrer A. Winet, Galgenen.

c. Tätigkeit: Eine Sektionsversammlung, wobei folgende zwei Referate zum Vortrage kamen:

- A. „Aus Zucht und Brut der Zeit“ von Herrn Sek.-Lehrer Döcklin;
- B. „Ein Lebensbild des Komponisten Karl Greith,“ von Hochw. Herrn Kanonikus Frz. Jos. Pfister, Galgenen.

3. Sektion Schwyz; Berichterstatter Lehrer Dettling, Seewen.

a. Mitgliederzahl:

Zuwachs im Jahre 1900—1901	25 Mitglieder.
Bestand auf Ende September 1901	54 „

b. Vorstand:

- Präsident: Herr A. Dettling, Lehrer in Seewen;
- Vizepräsident: Herr R. Lüönd, „ in Sattel;
- Kassier: Herr R. Euter, Lehrer in Schwyz;
- Aktuar: Herr J. Bücheler, Lehrer in Schwyz;
- Korrespondent: Herr J. Bücheler, Lehrer in Schwyz.

c. Tätigkeit: Zwei Versammlungen;

Referate: A. „Das Volksschulwesen der Gemeinde Schwyz in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts“ von A. Dettling, Lehrer in Seewen.

B. „Bericht über das Vereinsfest in Einsiedeln,“ von Lehrer Nier in Arth;

C. „Ein Blick in die schweizerische Volksschule unmittelbar vor der Helvetik,“ von Hochw. Herrn P. Adrian Imhof, O. C., Schwyz.

4. Sektion Obwalden, Berichterstatter: Lehrer Zoos.

a. Mitgliederzahl: 10 Aktive Mitglieder.  
4 Ehrenmitglieder.

b. Vorstand:

- Präsident: Herr Lehrer M. Zoos, Engelberg;
- Kassier: Herr Lehrer Joseph Fanger, Sarnen;
- Aktuar: Herr Lehrer Ferd. Liesch, Kerns;
- Korrespondent: Herr Lehrer Ferd. Liesch, Kerns.

c. Tätigkeit: Zwei Versammlungen, im Frühling und Herbst. Schulbehörden und Schulfreunde erschienen dabei fleißig.

Verhandlungen:

A. „Zwei praktische Lehrübungen über Bruchrechnen und Freihandzeichnen“ von den Herren Lehrern Fäßler und Gasser;

B. „Bericht über die Generalversammlung in Einsiedeln,“ von Herrn Lehrer Zoos;

C. „Die Schulbank von Herrn Lehrer Gasser, Lungern.“

D. „Der Samariterdienst in Krieg und Frieden“ von Dr. med. Deschwanden, Kerns.

Die Gründung einer Lehrerbibliothek wurde beschlossen.

5. Sektion Altishofen, Berichterstatter Lehrer Meier, Ohmsthal.

a. Mitgliederzahl:

Austritt infolge Todesfall oder Wohnortwechsels 4 Mitglieder

Neu Eingetretene 7 "

Bestand auf Ende September 57 "

b. Vorstand.

Präsident; Herr Lehrer M. Meier, Ohmsthal;

Vizepräsident und Kassier: Herr Sek.-Lehrer Peter, Pfaffnau;

Aktuar: Herr Lehrer Lütolf, Egolzwil.

c. Tätigkeit: Zwei Versammlungen, beide gut besucht.

Referate:

A. „Die Einführung der gewerblichen Fortbildungsschulen auf dem Lande,“ von Sek.-Lehrer Hunkeler und Präsident M. Meier.

B. „Das Verhältnis der ältern deutschen Romantik zum Mittelalter und zum Katholizismus,“ von Dr. L. Suter, Prof. in Luzern.

6. Sektion Entlebuch, Berichterstatter Hochw. Herr Kaplan Ambühl, Bezirks-Inspektor, Escholz matt;

a. Mitgliederzahl auf Ende September 1901: 70.

b. Vorstand:

Präsident: Hochw. Herr Kaplan Ambühl, Bez.-Insp. Escholz matt;

Vizepräsident: Herr Lehrer Achermann, Entlebuch;

Aktuar: Herr Lehrer Stadelmann, Escholz matt;

Kassier: Herr Lehrer Jul. Wigger, Entlebuch;

Korresp. und Kantor: Herr Lehrer P. Bieri, Hasle.

c. Tätigkeit: Zwei Versammlungen, beide zahlreich besucht.

Referate:

A. „Die konfessionslose Schule“, von Dr. Sager, Pfarrer in Schöb.

B. „Förderung der Landwirtschaft durch den Lehrer auf dem Lande,“ von Kursleiter Huber, Hegglingen.

7. Sektion Hochdorf, Berichte von Herrn Prof. Spieler und Sek.-Lehrer Frei.

a. Mitgliederzahl: 90.

b. Vorstand:

Präsident: Herr Spieler, Prof., Hitzkirch;

Vizepräsident: Herr J. Fleischli, Lehrer Hitzkirch;

Kassier: Herr J. B. Lang, Lehrer, Hohenrain;

Aktuar: Herr K. Frei, Sek.-Lehrer, Rotenburg;

Beisitzer: Herr Hans Brun, Lehrer, Ballwil;

Korrespondent: Herr J. B. Lang, Lehrer, Hohenrain.

c. Tätigkeit: Zwei Versammlungen.

Referate: „Geologische Skizze über das Seethal“, von Prof. Heller, Hitzkirch;

„Geistig-sprachliche Entwicklung des vollsinnigen und des taubstummen Kindes bis zum Schulalter,“ von Direktor Fellmann, Hohenrain.  
Aufnung der Bibliothek.

8. **Sektion Luzern**, Berichterstatter Herr Lehrer Brun in Rathausen.

a. Mitgliederzahl: 49.

b. Vorstand:

Präsident: Herr Jos. Brun, Lehrer in Rathausen;

Vizepräsident: Herr Ant. Bucher, Lehrer in Weggis;

Kassier: Herr W. Herzog, Sek.-Lehrer in Weggis;

Mitglied: Hochw. Herr P. Furrer, Kaplan, Maria-Hilf, Luzern.

c. Tätigkeit: Zwei Versammlungen, dabei kamen folgende Referate zum Vortrage: „Der naturkundliche Unterricht in der Primarschule“ von Herrn Brugger in Ebikon und „Die Dichterin von Drosste-Hülshoff“ von Herrn Dr. Euter, Prof. Luzern.

9. **Sektion Ruswil**, Berichterstatter Lehrer Arnet, Großwangen.

a. Mitgliederzahl: 30.

b. Vorstand:

Präsident: Herr R. Arnet, Lehrer, Großwangen;

Vizepräsident: Herr K. Boffart, Lehrer, Wolhusen;

Aktuar: Herr Bußmann, Lehrer, Ruswil;

Korrespondent: Herr K. Boffart, Lehrer, Wohlhusen.

c. Tätigkeit: Zwei Versammlungen.

Referate: „Die Passionsspiele in Oberammergau,“ von Hochw. Herrn Pfarrer Zimmermann, Wolhusen.

„Die Stellung der Lehrer zur Alkoholfrage,“ von Herrn Lehrer Buchmann, Sigerzwil.

Aufnung der Bibliothek.

10. **Sektion Sursee**, Berichterstatter Herr Bez.-Insp. Zwimpfer in Oberkirch.

a. Mitgliederzahl: 74.

b. Vorstand:

Präsident: Herr Bez.-Insp. Zwimpfer, Oberkirch;

Vizepräsident: Hochw. Herr J. Räch, Bierherr in Sursee;

Kassier: Herr R. Jans, Oberlehrer in Rottwil;

Aktuar: Herr J. Sigrift, Lehrer in Knutwil;

Mitglied: Herr Bucher J., Stiftslehrer in Münster.

c. Tätigkeit: Eine Versammlung.

Referate: „Bericht“ über die Generalversammlung in Einsiedeln.“  
„Die berufliche Bildung im Kanton Luzern,“ von Herrn Reg.-Rat Düring, Luzern.

**11. Sektion Zug,** Berichterstatter Herr Lehrer Jäggi in Baar;

a. Mitgliederzahl: ?

b. Vorstand:

Präsident: Herr Dr. Parpan, Zug;

Aktuar und Kassier: Herr Lehrer Jäggi, Baar;

Korrespondent: Hochw. Herr Pfarrhelfer Rölly, Neuheim,

c. Tätigkeit: Eine Versammlung.

Referate: „Was soll die Schule zum Schutze gegen den Alkoholismus tun?“ von Hochw. Herrn Pfarrhelfer Strauchen, Menzingen.

„Bericht über die Generalversammlung in Einsiedeln“, von Hochw. Herrn Sem.-Direktor Baumgartner.

**12. Sektion Senebezirk, Freiburg,** Berichterstatter Herr Lehrer Buntzschu in St. Sylvester.

a. Mitglieder: 8.

b. Vorstand:

Präsident: Herr Regionallehrer Buery in Alterswohl;

Sekretär und Kassier: Herr Lehrer Buntzschu in St. Sylvester.

c. Tätigkeit: Zwei Versammlungen.

Verhandlungen: 2 Lehrübungen.

Referate über: „Die Art und Weise der Wiederholung in den einzelnen Fächern,“ von Herrn Lehrer Buntzschu.

„Die Kollegialität unter Lehrern“, von Herrn Lehrer Rappo.

„Bericht über die Generalversammlung in Einsiedeln.“

**13. Sektion Rheintal (St. Gallen),** Berichterstatter Herr Lehrer Mößler.

a. Mitgliederzahl: 46.

b. Vorstand:

Präsident: Herr Lehrer Benz, Marbach;

Aktuar: Hochw. Herr Pfarrer Adermann, Rebstein;

Kassier: Herr Lehrer Mößler, Sulzbach.

c. Tätigkeit: Eine Versammlung.

**14. Sektion Seebezirk und Gaster,** Berichterstatter: Herr Lehrer Lügstenmann.

a. Mitgliederzahl: ?

b. Vorstand:

Präsident: Hochw. Herr Pfarrer Bruggmann, Rapperswil.

Kassier: Herr Lehrer Schubiger, Rempraten;

Aktuar: Herr Lehrer Lügstenmann in Kaltbrunn.

c. Tätigkeit: Eine Versammlung mit Referaten. Gründung und Unterhaltung eines Bücherdepôts.

15. Sektion Nidwalden, Berichterstatter Herr Sek.-Lehrer Muff.

a. Mitgliederzahl: 24.

b. Vorstand:

Präsident: Herr Sek.-Lehrer Muff in Buochs;

Kassier: Herr Lehrer Blättler in Hergiswil;

Aktuar: Hochw. Herr Kaplan Frank, Schulinspektor in Büren;

Korrespondent: Herr Sek.-Lehrer Muff.

Wie aus den Berichten hervorgeht, besteht in vielen Sektionen ein sehr tätiges Vereinsleben. Wo ein reger Vorstand ist, da wird in der Regel auch tüchtig gearbeitet. Und „Arbeit ist Leben“, das gilt auch im Vereinswesen. Wir glauben, jede Sektion sollte allermindestens jährlich zwei Versammlungen abhalten. Was die Auswahl der Verhandlungsgegenstände anbelangt, so müssen wir es den Sektionen überlassen, diejenigen Themen zu bestimmen, welche für den betreffenden Ort das höchste Interesse bieten. Immerhin scheint uns, es sollten bei Lehrerversammlungen — die Sektionsversammlungen sind doch der Hauptsache nach solche — praktische Lehrproben nicht fehlen. Einzig Obwalden und Senebezirk verzeichnen solche. Der Centralvorstand dürfte alljährlich eine Preisaufgabe ausschreiben und für die besten Lösungen Preise aussetzen. Die Preisarbeit könnte im Vereinsorgan veröffentlicht werden. Ferner sollten die Sektionen, wenn immer möglich, Bibliotheken anlegen. Der Centralvorstand sollte sie vor der Hand durch Zuwendung der Rezensionsexemplare unterstützen. Die Kassabestände der Sektion dürften noch gemehrt werden. Jede Sektion hat einen Korrespondenten zu bestellen, welcher das Vereinsorgan fleißig bedienen soll. Diejenigen Sektionen aber, welche zu schlafen scheinen, sollen aufgerüttelt werden und zu tätigem Leben zurückkehren.

Die Aufgabe unseres Vereins ist eine große und schöne: Es gilt die Hebung des katholischen Lehrerstandes und damit der kath. Schule!

Altishofen, 1. Okt. 1901.

A. Grni, Präsident.